

In der Hauptstadt oder bei den in Stadt...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr...

Redaction und Expedition: Johannsgasse 8.

Filialen: Otto Hermann's Verlag, (Alfred Dohm),

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

die 6spaltige Petitzeile 20 Pf.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der...

Annahmeschluss für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr.

Druck und Verlag von E. Volz in Leipzig.

Der spanisch-amerikanische Krieg.

—p. Heute erfährt man Näheres über die Schlapp...

Die rough riders haben gar keine Disziplin...

Bisher erleben die amerikanischen Landtruppen...

Trotzdem scheint, wenn auch unter den größten...

ant (?) vorwärts. Weiter haben wir eine vorgeschobene...

In einem Handstreich gegen Santiago ist natürlich...

Einen furchtbaren Verdächtigungen können übrigens...

—p. Von dem Kriegsschauplatz der Philippinen...

Die Madrider Depesche von dort unter dem 22. Juni...

Ein Madrider Depesche von dort unter dem 22. Juni...

Wärme. Der feindliche Ton Peter's hat ihn noch...

ausen sind abgeschritten. Die Ankunft des spanischen...

* Madrid, 28. Juni. General Aguado hat unter dem...

Das Reservegeschwader Camara's lag am Montag...

Sollte das spanische Geschwader seinen Weg nach Manila...

Ein Madrider Depesche von dort unter dem 22. Juni...

Versehen aus dem Spiele lassen, wenn Sie von einer Partei...

Politische Tageschau.

Die Betrachtungen der kaiserlichen Presse stimmen...

Die Betrachtungen der kaiserlichen Presse stimmen...

Die Betrachtungen der kaiserlichen Presse stimmen...

Die Betrachtungen der kaiserlichen Presse stimmen...

Die Betrachtungen der kaiserlichen Presse stimmen...

Feuilleton.

Sauernblut.

Roman in drei Hefen. Von Gerhard von Meynert.

Hochlich schaute mit Wohlgefallen auf das Mädchen...

„Du mußt ich nicht also bei Ihnen, Fräulein Meerbach...

„Was man gern ist, Herr Hohlloch, das lernt man auch...

„Wie entsetzt lautete Kroll's diesem unangenehmen...

„Du mußt mich nie, mein lieber Bruder“, versetzte Kroll...

„Wahrheit! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Du, du, du!“ rief Peter, „du mußt nicht gleich wieder...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Wahrheit! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Du, du, du!“ rief Peter, „du mußt nicht gleich wieder...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Wahrheit! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Du, du, du!“ rief Peter, „du mußt nicht gleich wieder...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

„Herr! Ich habe bisher nicht gemerkt, daß Frauenhände...

Die Ausschüßung des Nationalliberalen in Dortmund soll ein partipolitischer Fehler gewesen sein und den Verlust des Bochum, Duisburg und Hamm-Corff nach sich gezogen haben.

Im Reichstagskomitee ist, wie der „Nat.-Lib. Corr.“ geschrieben wird, die Frage der Gestaltung der zukünftigen Tätigkeit des Reichsgerichts nach den Beschlüssen des Reichstags zu der Zivilprozessreform-Novelle fortgesetzt.

Der Reichstagskomitee ist, wie der „Nat.-Lib. Corr.“ geschrieben wird, die Frage der Gestaltung der zukünftigen Tätigkeit des Reichsgerichts nach den Beschlüssen des Reichstags zu der Zivilprozessreform-Novelle fortgesetzt.

Der Antrag der französischen Ministerliste folgt demjenigen der italienischen auf dem Fuß. Der Kaiser hat nach dem Rücktritt Rubin's zunächst dem Senator Binali und dann dem Marschall Biondi-Bonella den Auftrag zur Vorbereitung eines neuen Cabinets gegeben.

Peter, der das Bild der Heiden betrachtete, empfand ein schmerzliches Zucken des Herzens; er sah die Reue wohl in sich in ihm regnen, doch er sah die Reue nicht in ihm.

„Ich sehe, ich bin hier jetzt übrig“, hat er leicht spöttisch an; „wenn Ihr noch dem Glaubensamt folgt, siehe ich Euch als Zeuge zur Verfügung, nur verlangt nicht von mir, daß ich dem Hymnus einer kirchlichen Trauung beitrete.“

„Danke“, sagte er, „ich bin nicht in der Lage, die Trauung zu bezeugen.“

seiner Eigenschaft als Militair, auch als Parlamentarier großer Werts, und deshalb wird von Vielen die jetzt geäußerte Meinung als eine glückliche angesehen.

Im Jahre 1880 wurde Pellou Generalminister im Kabinet-Präsidenten und hatte in dieser Stellung Gelegenheit, eine Reihe wichtiger Vorfragen in der Kammer zu verhandeln.

Schon durch die Auswahl seiner Mitarbeiter, so viel die jetzt davon bekannt ist, zeigt der neue Ministerpräsident denn auch, daß er gesonnen ist, sich hauptsächlich auf die Linke in der Kammer zu stützen.

Für die Angliederung der Cantons des Jura an die Vereinigten Staaten haben im Abgeordnetentag 176 Republikaner, 18 Demokraten und 15 Unabhängige gestimmt, während sich nur 3 Republikaner gegen die Annahme erklärten.

Der Antrag der französischen Ministerliste folgt demjenigen der italienischen auf dem Fuß. Der Kaiser hat nach dem Rücktritt Rubin's zunächst dem Senator Binali und dann dem Marschall Biondi-Bonella den Auftrag zur Vorbereitung eines neuen Cabinets gegeben.

es mit seinen herrlichen Anlagen schon längst zu einem Wohlstande bringen können. Ein brüderliches Herz hat er aber. Nur seiner freundschaftlichen Vermittelung verdanke ich die Wiedergerinnung meines Brant; wie soll ich ihn vergelten, so er habe an mir geliehen hat.“

„Ich habe es gelohnt“, gab Peter eben so leicht zurück, „und werde nun auch B und C und so fort zeigen bis zum 3.“

„Dann“, sagte er, „ich bin nicht in der Lage, die Trauung zu bezeugen.“

Eroberungspolitik auftreten und den conservativen Teil der Bevölkerung an sich ziehen kann.

Deutsches Reich.

Berlin, 28. Juni. Die Reichs. Allgem. Ztg. läßt dem bereits mitgetheilten Erlaß des Staatssecretars des Reichspostamts, betreffend die Socialdemokratie, heute folgenden Commentar folgen:

Der Erlaß schließt den im Gebiete der Reichspostverwaltung Angehörigen nach dem Verhältnisse der Parteien ein, die sich eigenmächtig von sich selbst trennen. Ihre Beamten werden sich nicht lösen dürfen, daß eine Unterbrechung der socialdemokratischen Linie sich nicht mit ihrer Amtspflicht vereinbaren würde.

Warum der Erlaß erst erlassen ist, nachdem bereits der größte Teil der Reichspostverwaltung vollzogen war, sagt die „Nordd. Allgem. Ztg.“ nicht.

Berlin, 28. Juni. Die Unklarheit der Angaben über das Ergebnis der Reichstagswahlen geht besonders klar hervor aus den folgenden beiden Zusammenstellungen der „Allg. Ztg.“ und der „Nordd. Allgem. Ztg.“, bei denen die in Klammern gesetzten Zahlen die Stärke der Parteien am Schluß der letzten Legislaturperiode nach der Auffassung beider Blätter angeben:

Table with 3 columns: Partei, nach der Allg. Ztg., nach der Nordd. Allgem. Ztg. Rows include: Conservativ, Nationalliberal, Central, etc.

Die „Nat.-Lib. Corr.“ bezeichnet den im Wählenden gewählten Hrn. Schwarz als den 49. der gemäßigten national-liberalen Candidaten, und sagt demselben: „Nunmehr ist die Wahl im Reichstags zum Reichsminister für die Reichspostverwaltung durch den Reichstagspräsidenten Hrn. Bismarck zu beauftragen.“

wiederholt von der Seite sichtlich gemüthet hat. „mit einem so potenten Herrn darf ich mich eigentlich gar nicht sehen lassen.“

„Der würde eine Weide tragen“, beharrte ihn der Andere, „und nicht die Bourgeois-Uniform; den verdammt schönen Zuchtd. Lehnens, es ist mir ganz erwünscht, wenn man mich für ein solches Mitglied hält.“

„Ich habe nun noch ein Begehren“, versetzte Peter, indem er auf den Anderen seine Hand hielt, an der der Zeiger und der Mittelfinger fehlten.

„soßen“ zusammen und bereitet daher den Jurauch zur Größe der Partei am Schluß des letzten Reichstags auf 8 Mandate. Den Jurauch des Centrums bezieht die „Germania“ auf 8 Mandate, die letzte Stärke der fraction mithin auf 103 Mitglieder. In Bezug auf das Präsidium schreibt das Blatt:

Der frühere Reichstagspräsident Hr. v. Buel-Verenberg hat bekanntlich ein Mandat für den Reichstag nicht wieder angenommen, der frühere erste Vicepräsident des Reichstags, Graf Ballestrem, nicht aber wieder in den Reichstag ein, und es liegt die Combination nahe, daß das Centrum denselben als Präsidenten wählen wird.

Das Bedürfnis, diese „ausgeschlagene Stellung“ täglich mehrmals der Welt zu verkünden, und unheimlich sein, wenn man einen Reuei befehlen sogar in den zulässigsten Umständen erlaubt, daß das älteste Mitglied des Centrums angehört.

Berlin, 28. Juni. Die Reichscommission für Arbeiterkassen hat heute Beschlüsse über die „Erhebungen über die Arbeitszeit im Gewerbebetriebe“. Verschiedene Petitionen am Schluß der Reichstagsperiode sind vom Reich zur Hebung der Arbeitszeit in Heidelberg, unter Zustimmung von vielen anderen Seiten, von Sachverständigen und Arbeiterverbänden an den Reichskanzler abgegeben.

Warum der Erlaß erst erlassen ist, nachdem bereits der größte Teil der Reichspostverwaltung vollzogen war, sagt die „Nordd. Allgem. Ztg.“ nicht.

Berlin, 28. Juni. Die Unklarheit der Angaben über das Ergebnis der Reichstagswahlen geht besonders klar hervor aus den folgenden beiden Zusammenstellungen der „Allg. Ztg.“ und der „Nordd. Allgem. Ztg.“, bei denen die in Klammern gesetzten Zahlen die Stärke der Parteien am Schluß der letzten Legislaturperiode nach der Auffassung beider Blätter angeben:

Table with 3 columns: Partei, nach der Allg. Ztg., nach der Nordd. Allgem. Ztg. Rows include: Conservativ, Nationalliberal, Central, etc.

„Ich sehe, ich bin hier jetzt übrig“, hat er leicht spöttisch an; „wenn Ihr noch dem Glaubensamt folgt, siehe ich Euch als Zeuge zur Verfügung, nur verlangt nicht von mir, daß ich dem Hymnus einer kirchlichen Trauung beitrete.“

„Danke“, sagte er, „ich bin nicht in der Lage, die Trauung zu bezeugen.“

„Danke“, sagte er, „ich bin nicht in der Lage, die Trauung zu bezeugen.“

Königreich Sachsen.

22. Leipzig, 29. Juni. Prinzessin Friedrick Karol von Preußen... nach Berlin, von München kommend, unsere Stadt.

23. Leipzig, 29. Juni. Zur Beleuchtung gewisser politischer Unternehmungen in den Naturheilervereinen dient der folgende Vorgang. An den Vorstand des Naturheilervereins Leipzig-West war der Antrag gerichtet worden, seine Versammlungen nicht mehr in einem Local abzuhalten...

24. Leipzig, 29. Juni. (Arbeiterbewegung.) In einer gestern im Postenbeamtenthum veranstalteten Versammlung, an der etwa 1500 Personen theilnahmen, hielt Herr Wittich einen Vortrag über die verfallenen Reichthümer, in dem er das gegenwärtige Wohlthun vom socialdemokratischen Staatssysteme als abhängig kritisierte und zu reger Agitation für die künftigen Reichthümer aufrief.

25. Leipzig, 29. Juni. In einem Hause der Albertstraße in Leipzig wurde heute Vormittag ein Monat alte Knabe eines dort wohnhaften Lageristen erstickt aufgefunden. Das Kind war, während seine Mutter auf dem Lager das Zimmer verlassen hatte, vom Tisch auf das Sopha gefallen, zwischen Tisch und Sopha aber hängen geblieben und dabei erstickt.

26. Leipzig, 29. Juni. In einem Hause der Albertstraße in Leipzig wurde heute Vormittag ein Monat alte Knabe eines dort wohnhaften Lageristen erstickt aufgefunden. Das Kind war, während seine Mutter auf dem Lager das Zimmer verlassen hatte, vom Tisch auf das Sopha gefallen, zwischen Tisch und Sopha aber hängen geblieben und dabei erstickt.

27. Leipzig, 29. Juni. In der Fortsetzung der Hauptversammlung der freien Vereinigung sächsischer Ortsvereine wurde u. A. über das zu einem Gesellschafter für Sachsen bestimmte Anknüpfen bei Kabinett von Verwaltungsdirector dieses Landes, H. L. H. W. v. Leipzig, referirt.

28. Leipzig, 29. Juni. In der Fortsetzung der Hauptversammlung der freien Vereinigung sächsischer Ortsvereine wurde u. A. über das zu einem Gesellschafter für Sachsen bestimmte Anknüpfen bei Kabinett von Verwaltungsdirector dieses Landes, H. L. H. W. v. Leipzig, referirt.

29. Leipzig, 29. Juni. In der Fortsetzung der Hauptversammlung der freien Vereinigung sächsischer Ortsvereine wurde u. A. über das zu einem Gesellschafter für Sachsen bestimmte Anknüpfen bei Kabinett von Verwaltungsdirector dieses Landes, H. L. H. W. v. Leipzig, referirt.

30. Leipzig, 29. Juni. In der Fortsetzung der Hauptversammlung der freien Vereinigung sächsischer Ortsvereine wurde u. A. über das zu einem Gesellschafter für Sachsen bestimmte Anknüpfen bei Kabinett von Verwaltungsdirector dieses Landes, H. L. H. W. v. Leipzig, referirt.

31. Leipzig, 29. Juni. In der Fortsetzung der Hauptversammlung der freien Vereinigung sächsischer Ortsvereine wurde u. A. über das zu einem Gesellschafter für Sachsen bestimmte Anknüpfen bei Kabinett von Verwaltungsdirector dieses Landes, H. L. H. W. v. Leipzig, referirt.

32. Leipzig, 29. Juni. In der Fortsetzung der Hauptversammlung der freien Vereinigung sächsischer Ortsvereine wurde u. A. über das zu einem Gesellschafter für Sachsen bestimmte Anknüpfen bei Kabinett von Verwaltungsdirector dieses Landes, H. L. H. W. v. Leipzig, referirt.

33. Leipzig, 29. Juni. In der Fortsetzung der Hauptversammlung der freien Vereinigung sächsischer Ortsvereine wurde u. A. über das zu einem Gesellschafter für Sachsen bestimmte Anknüpfen bei Kabinett von Verwaltungsdirector dieses Landes, H. L. H. W. v. Leipzig, referirt.

In der Turnhalle wurde am Montag Nachmittag in der vierten Stunde in dem Hofraum seiner Eltern ein 5-jähriges Mädchen plötzlich von einem größeren Kitten angegriffen und gebissen, so daß das Kind nach Aufbruch des sofort herbeigerufenen Arztes eine 7 cm lange Wunde an der linken Schläfe mit Wundschere, sowie einige größere Kratzenwunden am linken Bein erlitt.

28. Juni. In der Nacht zum Sonntag wurde die Bevölkerung durch Feueralarme aus dem Schlaf aufgeschreckt. Wichtige glühende Feuerarbeiten lagen in der Weststraße zum Himmel empor. Die weit alten Gebäude, darin aufgeschickte Strohholz- und Kohlenverräthe boten dem Feuer willkommene Nahrung.

29. Juni. Unsere Stadt wird in nächster Zeit ein neues Volksgedächtnis erhalten. Die Firma Gebrüder Lebel löst dieses Gebäude vom Baumeister Anders-Trenn erbauen und wird dieses an die Reichspost vermiethen.

28. Juni. Erste Wittig verschied ein hochachtbarer, weit über die Grenzen unserer Stadt geschätzter Bürger Baugens, Herr Jakob Lutzsch, Domcapitular und Senior des Domstifts zu St. Petri, päpstlicher Ehrenkammerer, Ritter des königl. sächs. Verdienstordens I. Classe und des Ehrenkreuzes „pro ecclesia et pontifice“.

28. Juni. Gestern Abend gegen 1/10 Uhr brach in dem unmittelbar an die Stadt anschließenden Bethan Großhändler aus. Es brannte die große Schale'sche Mühle, die in feiner Zeit in Flammen stand.

28. Juni. Nach der heute erfolgten amtlichen Feststellung des Wahlergebnisses der Stichwahl wurden für den national-liberalen Candidaten Dr. Paul Bogel am Dresden 10 412, für den Socialdemokraten Richter 10 944 Stimmen abgegeben.

27. Juni. Eine Entscheidung von grundsätzlicher Bedeutung hat das königl. Ministerium des Innern in einer Entscheidung des sächsischen Bezirksvereins Weissen gegen die Gemeinde-Krankenversicherung Willdorf getroffen.

28. Juni. Durch Feuer zerstört wurde in der vergangenen Nacht die der Firma Ferdinand Hirsch-Weipzig gehörige große und mit den neuesten Betriebsmitteln ausgestattete Papierfabrik in Weissenstein.

29. Juni. Eine Entscheidung von grundsätzlicher Bedeutung hat das königl. Ministerium des Innern in einer Entscheidung des sächsischen Bezirksvereins Weissen gegen die Gemeinde-Krankenversicherung Willdorf getroffen.

28. Juni. Durch Feuer zerstört wurde in der vergangenen Nacht die der Firma Ferdinand Hirsch-Weipzig gehörige große und mit den neuesten Betriebsmitteln ausgestattete Papierfabrik in Weissenstein.

29. Juni. Eine Entscheidung von grundsätzlicher Bedeutung hat das königl. Ministerium des Innern in einer Entscheidung des sächsischen Bezirksvereins Weissen gegen die Gemeinde-Krankenversicherung Willdorf getroffen.

28. Juni. Durch Feuer zerstört wurde in der vergangenen Nacht die der Firma Ferdinand Hirsch-Weipzig gehörige große und mit den neuesten Betriebsmitteln ausgestattete Papierfabrik in Weissenstein.

bätte keine aufführende Wirkung bei Entscheidungen des Vorstandes und so seien die Rechte durch die fragliche Bestimmung durchaus nicht gefährdet.

Dresden, 28. Juni. Die amtliche Zusammenstellung der bei der engeren Reichstagswahl am 24. Juni im 4. Wahlkreise Dresden-Kuhstadt abgegebenen Stimmen ergibt, daß von insgesamt 49 133 Wahlberechtigten 40 968 von ihrem Wahlrechte Gebrauch gemacht, demnach 8265 der Wahlstift sich entzogen haben.

Gerichtsverhandlungen. Königlich-sächsisches Landgericht. Strafkammer III.

G. Leipzig, 29. Juni. (Verbrechen gegen den Vermögensstand.) Heute Vormittag 9 Uhr wurde die Verurteilung mit der Verurteilung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

28. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

29. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

28. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

29. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

28. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

29. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

28. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

29. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

28. Juni. In der Verhandlung des Rechtsanwalts Dr. Peter festgesetzt. Dieser hat am 17. März 1897 zum ersten Mal mit dem Verurteilten über die Sache gesprochen und dann wiederholt mit Müller confabulirt.

beständiger Antrag lehnt eine Beschaffenheit ein, von welcher Bestand von Fall zu Fall zu prüfen und besten Annahme von Seiten des Sachverständigen unter Berücksichtigung einer entsprechenden höheren Obergrenze zu genehmigen oder abzulehnen.

Der Vorstand wurde heute ermächtigt, von Fall zu Fall die Aufnahme von bestimmten Beträgen, die außer dem Bestimmungsgemäße seien, vorzunehmen.

Der Vorstand wurde heute ermächtigt, von Fall zu Fall die Aufnahme von bestimmten Beträgen, die außer dem Bestimmungsgemäße seien, vorzunehmen.

Der Vorstand wurde heute ermächtigt, von Fall zu Fall die Aufnahme von bestimmten Beträgen, die außer dem Bestimmungsgemäße seien, vorzunehmen.

Gauversammlung des XII. Sächsischen Gastwirths-Verbands.

In Anbetracht der obigen Sitzung fand dann am 11. Uhr im gleichen Local die Hauptversammlung statt, der mehrere hundert Mitglieder aus allen Theilen Sachsens theilnahmen. Nach Festlegung der Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende des hiesigen Gauverbandes, Herr Schlieke, die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte, daß die Verhandlungen dem Verbande zum Segen gereichen mögen. Er erwähnte die wichtige Bedeutung der Sache für die sächsische Gastwirthschaft und die großen Hoffnungen, die sich an die künftige Entwicklung der sächsischen Gastwirthschaft knüpfen.

Die deutsche Pflanze ist gegen 1896 eine Wiedergabe um mehr als 80 Prozent auf 72000 L, der ausföhrlichste...

Die deutsche Pflanze ist gegen 1896 eine Wiedergabe um mehr als 80 Prozent auf 72000 L, der ausföhrlichste...

Die deutsche Pflanze ist gegen 1896 eine Wiedergabe um mehr als 80 Prozent auf 72000 L, der ausföhrlichste...

Landwirtschaftliches.

H. P. Leipzig, 23. Juni. Der Konat Juni gedöhte auf unteren Werten einer sehr vortheilhaften...

Königlich Sachsen.

Die Königlich sächsische Regierung hat durch den Minister des Innern...

Börsen- und Handelsberichte.

Die Börsen- und Handelsberichte für den 23. Juni. Der Markt ist...

Zahlungs-Einstellungen etc.

Table with columns: Name, Ort, Betrag, Datum, etc.

Einnahme-Verzeichnisse.

Die Einnahme-Verzeichnisse für den 23. Juni. Die Einnahmen sind...

Verlorenge.

Verlorenge für den 23. Juni. Am 1. Juni sind 4 Proc. 100-Tal.-Loose...

Verlorenge für den 23. Juni. Am 1. Juni sind 4 Proc. 100-Tal.-Loose...

Telegramme.

Telegramme für den 23. Juni. Berlin, 23. Juni. Der Reichstag...

Leipziger Börse am 20. Juni.

Die Leipziger Börse am 20. Juni. Die Börse ist...

Börsen- und Handelsberichte.

Die Börsen- und Handelsberichte für den 23. Juni. Der Markt ist...

Zahlungs-Einstellungen etc.

Table with columns: Name, Ort, Betrag, Datum, etc.

Einnahme-Verzeichnisse.

Die Einnahme-Verzeichnisse für den 23. Juni. Die Einnahmen sind...

Die deutsche Pflanze ist gegen 1896 eine Wiedergabe um mehr als 80 Prozent auf 72000 L...

Die deutsche Pflanze ist gegen 1896 eine Wiedergabe um mehr als 80 Prozent auf 72000 L...

Landwirtschaftliches.

H. P. Leipzig, 23. Juni. Der Konat Juni gedöhte auf unteren Werten einer sehr vortheilhaften...

Königlich Sachsen.

Die Königlich sächsische Regierung hat durch den Minister des Innern...

Börsen- und Handelsberichte.

Die Börsen- und Handelsberichte für den 23. Juni. Der Markt ist...

Zahlungs-Einstellungen etc.

Table with columns: Name, Ort, Betrag, Datum, etc.

Einnahme-Verzeichnisse.

Die Einnahme-Verzeichnisse für den 23. Juni. Die Einnahmen sind...

Die deutsche Pflanze ist gegen 1896 eine Wiedergabe um mehr als 80 Prozent auf 72000 L...

Die deutsche Pflanze ist gegen 1896 eine Wiedergabe um mehr als 80 Prozent auf 72000 L...

Landwirtschaftliches.

H. P. Leipzig, 23. Juni. Der Konat Juni gedöhte auf unteren Werten einer sehr vortheilhaften...

Königlich Sachsen.

Die Königlich sächsische Regierung hat durch den Minister des Innern...

Börsen- und Handelsberichte.

Die Börsen- und Handelsberichte für den 23. Juni. Der Markt ist...

Zahlungs-Einstellungen etc.

Table with columns: Name, Ort, Betrag, Datum, etc.

Einnahme-Verzeichnisse.

Die Einnahme-Verzeichnisse für den 23. Juni. Die Einnahmen sind...

Coursbericht der 'Credit- und Spar-Bank'.

Table with columns: Name, Kurs, etc.

Neueste Conserberichte.

Table with columns for various financial instruments and their prices, including 'Wechsel' and 'Ausländische Fonds'.

Wechsel.

Table listing exchange rates for various locations like Amsterdam, London, and Paris.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign bonds and funds with their respective values and prices.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and preferred shares from various companies.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.

Sorten.

Table listing different types of securities or bonds.

Deutsche Fonds.

Table listing German domestic funds and their values.

Industrie-Actien und Ruxe.

Table listing industrial stocks and shares.

Inland. Eisenbahn-Prior.-Obligationen.

Table listing domestic railway preferred obligations.

Sorten. Staatsanleihen und Eisenbahn-Pf.

Table listing government bonds and railway securities.

Deutsche Prim.-Anl. und Loose.

Table listing German primary securities and loose bonds.

Berg- u. Hütten-Actien.

Table listing mining and metallurgical stocks.

Ausland. Eisenbahn-Prior.-Obligationen.

Table listing foreign railway preferred obligations.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.

Städt. Anleihen.

Table listing municipal bonds and securities.

Milch.

Table listing dairy products and related securities.

Obligationen v. Industrie-Gesellschaften.

Table listing obligations from industrial companies.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.

Pfandbriefe.

Table listing mortgage-backed securities.

Papierfabriken.

Table listing paper mill stocks.

Kohlen-Actien und Prioritäten.

Table listing coal stocks and preferred shares.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.

Schiffahrt.

Table listing shipping schedules and related information.

Umrechnungs-Sätze.

Table listing conversion rates for various currencies.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.

Neueste Conserberichte.

Textual news reports regarding market conditions and financial news.